











Der Fachbereich stellt sich vor:

Steffen Beck (CK seit 2010) - Sport - Erdkunde - PW 	Nicolai Matt (CK seit 2014) - Sport 	Gerald Gruner (CK seit 1989, Schüler 70-78) - Sport (Fachleiter) - Biologie - NaWi 	Christian Dopichay (CK seit 1999) - Sport - Biologie - Nawi 
Victoria Henze (CK seit 2016) - Sport 	Sophie Klingsporn (CK seit 2008) - Sport - Biologie - NaWi 	Ursula Combes (CK seit 1994) - Sport 	Dina Nowka (CK seit 1981) - Sport 
	Anja Klös (CK seit 2016) - Sport 	Katharina Menges (CK seit 1995) - Sport - Mathematik 	

Studentafel

Klassenstufe	Sexta	Quinta	Quarta*	UIII	OIII	UII	Q1/Q2**	Q3/Q4**
Wochenstundenzahl	3	3	3	2	2	2	2	2

* In der Quarta (7. Klasse) werden 2 Stunden Schwimmunterricht angeboten. Ab dieser Klassenstufe erfolgt der Unterricht nicht mehr koedukativ, also getrennt nach Jungen und Mädchen.

** Qualifikationsphase (Oberstufe) Klasse 11 und 12: Hier werden u.a. Kurse in Volleyball, Handball, Fußball, Basketball, Fitness, Gymnastik/Tanz, Beachvolleyball, Rudern, Schwimmen, Badminton und Leichtathletik angeboten. Der Unterricht ist hier wieder koedukativ

Selbstverständnis, Ziele, Arbeitsweisen

Der Sportunterricht ist wesentlicher Bestandteil einer auf die Ganzheit des jungen Menschen ausgerichteten Bildung und Erziehung. Er soll den Blick für die Gesamtheit von Sport, Spiel und Bewegung in unserer Gesellschaft öffnen und vermittelt schulbezogene Ausschnitte aus dieser Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur.

Die dem Fach Sport eigene Bewegungs- und Handlungsorientierung ermöglicht es den SchülerInnen, unmittelbare Erfahrungen zu sammeln. Damit leistet das Fach Sport einen spezifischen und nicht austauschbaren Beitrag zur Bildung.

Sportunterricht beeinflusst die individuelle Persönlichkeitsentwicklung der SchülerInnen positiv und fördert die Entwicklung des Leistungswillens, der Anstrengungs- und Risikobereitschaft. Außerdem wird durch das Streben nach der persönlichen Bestleistung und das Erkennen individueller Leistungssteigerung gleichzeitig ein stabiles Selbstwertgefühl herausgebildet und Bewegungs-, Spiel- und Wettkampffreude gewonnen.

Der Sportunterricht bietet ein ergiebiges Feld für soziales Lernen, Hilfsbereitschaft und Rücksichtnahme. Fairness und mitverantwortliches Handeln werden herausgebildet. Insbesondere im Spiel, das Konflikte oft hautnah erfahrbar macht, können Strategien zur Konfliktlösung thematisiert und faires Verhalten geübt werden. Weiterhin ist das Thema Gesundheit Bestandteil des Sportunterrichts.

In Hinblick auf Bewegungsmangelkrankheiten und psychische Überbeanspruchung in unserer Zeit kommt der altersgemäßen Förderung von Gesundheitsbewusstsein und Fitness eine herausragende Stellung zu. In der Gesundheitserziehung geht es nicht nur um die Ausbildung von Bewegungsgewohnheiten, die der Gesundheit dienen, sondern auch um die Entwicklung von Einstellungen zur gesunden Lebensführung und um Erkenntnisse eines gesundheitsfördernden Trainings.

Der Sportunterricht in der Qualifikationsphase (Oberstufe) bietet zusätzlich die Möglichkeit, innerhalb des schulischen Kursangebotes eigene Schwerpunkte zu wählen, unterstützt die individuelle Ausbildung stabiler Interessen und überdauernder Motivationen für den Sport.

Wettkämpfe

Jedes Jahr nehmen Mannschaften des Canisius-Kollegs an Berliner Schulwettkämpfen teil.

Z, B. im Basketball, Hockey, Fußball (Drumbocup), Beachhandball, Vattenfall-Crosslauf, Mini-Marathon u.a.m.

Leistungsbeurteilung

Im Sportunterricht sind folgende Kriterien für die Ermittlung der Sportnote wichtig:

1. Mitarbeit	2. Sozialverhalten	3. Leistung*
<ul style="list-style-type: none"> – Anstrengungsbereitschaft – Aktives Zuhören und Mitmachen – Wertung des persönlichen Lernzuwachses – Kontinuität der Teilnahme 	<ul style="list-style-type: none"> – Helfen und Sichern – Fairness 	<ul style="list-style-type: none"> – Durch Messung erzielte Leistungen oder Bewertungen durch den Sportlehrer oder die Sportlehrerin

* Alle Leistungen, die gemessen werden (Leichtathletik und Schwimmen) werden nach Klassenstufe beurteilt